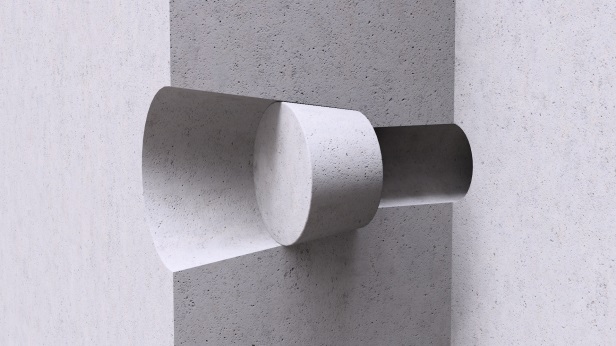
**Herstellen von Ankerstellen mit  ca. 30mm Schattenfuge zurückliegend**

Modell  MARO®-Spannstelle 22/50 30 mm zurückliegend.   
Abspannen der Schalung nach definiertem Ankerraster. Herstellen von scharfkantigen, ausblutungs- und verfärbungsfreien Ankerstellen mittels eines Stützkonus mit geschlossenzelligem 10 mm starken Dichtschaumring zur Schalungsseite und rückwärtigen Dic

htschaumring zwischen Spreize und Stützkonus.  Stützkonushöhe = 50mm. Der Schalungsanker ist während der Betonnage nachzuspannen.

Verschluss der Spannstelle mit einem, dem Beton farblich und oberflächlich angepassten Betonkegel ca. 30 mm zurückliegend. Der Verschluss erfolgt nach Bemusterung und nach Freigabe durch den Bauherrn.   
  
  
Das Verkleben der luftseitigen Spannstellen erfolgt mit einem einkomponentigen, grauen Kleber. Das Verkleben der raumseitigen Spannstellen (keine Feuchträume) mit einem einkomponentigen, nicht brennbaren Kleber. Als Spreizrohre sind vorgeschnittene Fixlängen zu verwenden. Das bauseitige Schneiden der Spreizrohre ist zu vermeiden.

Produkt der Planung: MARO-Spannstelle 22/50 30 mm

[www.maro.info](http://www.maro.info)   
  
MARO® GmbH  
Walzwerkstrasse 30  
47877 Willich   
T 02154 9460 10  
F 02154 9460 99  
[sales@maro.info](mailto:sales@maro.info)

Einheit: Stück           Preis: